Trauben-Tartelettes

ergibt 15 Tartelettes

1 rechteckig ausgewallter Blätterteig (ca. 42×25 cm)

100 g gemahlene Mandeln Esslöffel Zucker

Zitrone, abgeriebene Schale und I Esslöffel Saft 👵

-4 Esslöffel Rahm 1 Teelöffel Zimt

je ca. 400 g weisse und blaue Trauben, halbiert, entkernt

Puderzucker zum Bestäuben

Vorbereiten: Blätterteig in 15 Quadrate (ca. $8,5 \times 8,5$ cm) schneiden. Belag: Alle Zutaten bis und mit Zimt mischen, auf die Teig-Quadrate streichen, dabei ringsum einen Rand von ca. 1 cm frei lassen. Trauben ziegelartig mit der Schnittfläche nach oben auf der Mandelmasse verteilen.

Backen: 10-15 Min. in der Mitte des auf 220 Grad vorgeheizten Ofens. Leicht abkühlen, mit Puderzucker bestäuben.

Tip: Statt Zimt 1/4 Teelöffel Mandelaroma, (z.B. McCormick) verwenden. Dazu passt: 1-2 dl Schlagrahm, mit 2 Esslöffel Marc aromatisiert.



n mit Creme

istazien, e. .

utter oder Margarine,

Vorbereiten: Trauben halbieren, entkernen, in Desserttellern verteilen.

Creme: Alle Zutaten bis und mit Ei in einer Pfanne gut mischen. Unter ständigem Rühren mit dem Schwingbesen bis vors Kochen bringen, von der Platte ziehen, kurz weiterrühren. Unter Rühren im kalten Wasserbad auskühlen. Schlagrahm darunterziehen.

Servieren: Creme über die Trauben verteilen, garnieren. SCHNELL

Creme: Alle Zutaten bis und mit Ei gut mischen, offen 3 Min./600 W garen, ab und zu umrühren.

blaue Haustraube

Trauben-Gelee

für 3 Gläser à 5 dl

5 dl roter Traubensaft 1 kg blaue Trauben (z. B. Lavallée)

5 Esslöffel Grappa

500-600g Gelierzucker (mit der Bezeichnung « $2 \times Fr$ üchte, $1 \times Zucker$ »)



Vorbereiten: Gläser und Deckel heiss ausspülen, umgekehrt auf ein sauberes Fuch stellen.

Zubereiten: Traubensaft, Trauben und Grappa in einer weiten Pfanne aufkochen, zugedeckt 10 Min. köcheln, durch ein Sieb streichen. Gelierzucker beifügen, nach Anleitung zubereiten. Sofort in Gläser füllen und verschliessen.

UNBEDINGT AUSPROBIEREN

Darum so gesund

Trauben



Vitamine: B und C. Mineralstoffe: Kalium, Calcium, Phosphor.

Spurenelemente: Eisen, Selen.

Pro 100 g essbarer Anteil: Ballaststoffe: 1,6 g. Energie: 67 kcal/286 kJ

Besonderes: Trauben liefern

viel Trauben- und Fruchtzucker, beides geht rasch ins Blut und liefert schnell Energie. Da auch Haut und Kerne wertvolle Inhaltsstoffe enthälten, sollten Trauben ganz gegessen werden. In grösseren Mengen genossen, regen sie zudem die Darm- und Nierentätigkeit an.

Saisongerecht einkaufen

Im Monat September haben folgende Früchte und Beeren aus Schweizer Produktion Saison: